

Kärnten



WORT
GEWANDTE
LAND
JUGEND

landjugend.at



Liebe Landjugendmitglieder,
die Landjugend Kärnten steckt mitten im Arbeitsjahr. Wir blicken auf ein Frühjahr mit tollen Bildungsveranstaltungen zurück wie das Pflügerseminar, dem Dirndl Nähkurs und dem Osterbackkur, der erstmals in mehreren Bezirken stattfand. Auch unser LJ-Chor unter der Leitung von Sabrina Fritz nimmt Formen an. Unser persönliches Highlight war natürlich die 13. Nacht der LJ Kärnten. Unser diesjähriger Landesball fand im Kongresshaus Millstatt statt. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal recht herzlich beim Bezirksvorstand Spittal für die gute Zusammenarbeit bedanken. Unser Landesprojekt „Mit Hilfe zum Glück – Eine Spürnase für Anna-Lena“ ist ebenso voll im Gange. Anna-Lena ist ein 11-jähriges Mädchen, das an Diabetes Typ 1 leidet. Für Anna-Lena soll ein Diabetikerwarnhund angeschafft werden. Nähere Infos findest du auf Seite drei. Hilf auch du Anna-Lena und ihrer Familie! Die Wettbewerbssaison startete am 6. Mai in Magdalensberg mit dem Landesentscheid Agrar- und Genussolympiade. Der Landesentscheid 4er-Cup wurde heuer in Kreuzen ausgetragen. Im Rahmen des Strohmaier Kirchtages in Weitensfeld fand der Landesentscheid „Jugend am Wort“ statt, bei dem die besten Redner Kärntens gekürt wurden. Bei strahlendem Sonnenschein ging der Landesentscheid „Handmähen“ in Bad St. Leonhard über die Bühne. Außerdem freuen wir uns auf den Bundesentscheid Agrar- und Genussolympiade an der LFS Litzlhof in Spittal. Wir wünschen den Teilnehmern viel Glück, Erfolg und jede Menge Spaß und freuen uns natürlich schon unsere Kärntner bei den Bundesentscheiden anzufeuern.

Inhalt

- 03 Landesprojekt
- 04 13. Nacht der LJ Kärnten
- 08 Landesentscheid
Agrar- & Genussolympiade
- 10 Landesentscheid 4er-Cup
- 14 Landesentscheid Jugend am Wort
- 20 Agrarkreis / Agrarpolitisches Seminar
- 26 Mediengruppe
- 28 International Committee

30 Landjugend G'schichten

- 39 Landjugend-Termine
- 40 Blitzlichter



Voraussichtliches
 Erscheinungsdatum:
29. September 2017

Impressum:
 Herausgeber: Landjugend Österreich, Schauflergasse 6, 1014 Wien • Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Landjugend Kärnten, Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/5850-2400, Fax 0463/5850-2419, ktn@landjugend.at, www.ktnlandjugend.at • Für den Inhalt verantwortlich: Referat der Landjugend Kärnten und Mediengruppe • Koordination, Gestaltung und Gesamtproduktion: m.f., www.mgf.at, 3100 St. Pölten
 Die Landjugend-Zeitung wird mit Pflanzenfarben auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Erscheint alle drei Monate. Vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als Lehrbehelf für land- und forstwirtschaftliche Schulen empfohlen. • Offenlegung der Besitzverhältnisse gemäß § 25 des Mediengesetzes: Medieninhaber und Verleger: Landjugend Kärnten, Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/5850-2400 oder -2411, -2412 • Grundlegende Richtung: Jugendmagazin



Liebe Grüße,
EVELYN & HANSI

„Mein Leben würde sich durch einen **DIABETIKERWARNHUND** deutlich verbessern und ein großer Wunsch ginge in Erfüllung.“



Unterstütze auch DU

Anna-Lena mit einer kleinen Spende für ihren lebensrettenden Hund!

von **Hansjörg Thaller, BEd.**



Dieser Hund bzw. die Ausbildung dieses Hundes kostet € 30.000,-



Anna-Lena ist ein elfjähriges Mädchen das an Diabetes Typ 1 leidet. Das Mädchen wacht in der Nacht nicht auf, wenn es in Unter- oder Überzuckerung fällt. Diese Erkrankung stellt für die gesamte Familie eine große Belastung dar. Anna-Lena muss nachts mehrmals geweckt werden, um den Blutzucker zu messen.

Auch in der **SALVATOR Apotheke Althofen** steht eine Spendenbox



Ein gut ausgebildeter und erfahrener Diabetikerwarnhund kann den schnellen Abfall oder Anstieg des Blutzuckerspiegels wahrnehmen und warnen, noch bevor kontinuierliche Blutzuckermessgeräte das anzeigen. Diese besondere Spürnase wäre für die gesamte Familie eine große Hilfe.

SPENDENKONTO

Empfänger: LWK Eine Spürnase für Anna-Lena!

Mit Hilfe zum Glück!

IBAN: AT06 3900 0001 0108 4565

BIC: RZKTAT2K

13. NACHT DER LANDJUGEND

Am Samstag, 22. April 2017, ging ein Highlight der Landjugend Kärnten im Kongresshaus Millstatt über die Bühne.

von **Ruth Piroutz, BEd.**

Nach dem Motto „Landjugend ist mehr ... seit 1949“ organisierte die Landjugend Kärnten gemeinsam mit dem Bezirksvorstand Spittal den traditionellen Landesball, die „13. Nacht der Landjugend Kärnten“.

Bereits zum zweiten Mal fand diese im Bezirk Spittal statt. Die Zusammenarbeit mit dem Bezirksvorstand, unter der Leitung von Maria Burgstaller und Robert Moser, war sehr angenehm. Außerdem konnten sie auf die Mitarbeit sehr vieler Mitglieder aus dem Bezirk Spittal zählen, die sie vor Ort tatkräftig unterstützt haben.

Ingrid Pušar (Landesleiterin, SV) und Herwig Drießler (Landesobmann, SP) eröffneten den Ball und bedankten sich gleich zu Beginn für die tolle Organisation seitens des Bezirksvorstands Spittal, die auf der Bühne ein kleines Dankeschön entgegennahmen.

AUSZEICHNUNGEN

Nächster Programmpunkt war die Ehrung ehemaliger Bezirks- und Landesfunktionäre, die von Landesleiterin-Stellvertreterin Evelyn Sutterlüty (KL) und Landesobmann-Stellvertreter Martin Schnuppe (WO) verliehen wurden.

Geehrt wurden:

- **Bezirk Wolfsberg:** Stefanie Mollhofer & Johannes Kuschnig
- **Feldkirchen:** Josef Stark, Kathrin Bacher
- **St. Veit:** Simone Ratheiser, Mario Rauscher
- **Villach:** Thomas Koller, Martin Amlacher, Stefan Staber
- **Völkermarkt:** Silke Kamnik, Manuel Klanschek, Alexandra Kristan
- **Spittal:** Alexander Rohrer, Andreas Korb
- **Klagenfurt:** Jaqueline Tomaschitz, Georg StraBonig, Alexander Motschilnig, Julia Schiller, Selina Wurnig, Magdalena Gruber

GOLDENER LÖWE 2017

Ein ganzes Jahr lang sammelt jedes Mitglied für seine Landjugend Punkte, in dem es an verschiedensten Veranstaltungen auf Bezirks- und Landesebene teilnimmt. Außerdem werden auch Teilnahmen an Tanzauftritten und die Aktivitäten in der eigenen Gemeinde, wie die Teilnahme an diversen kulturellen und traditionellen Veranstaltungen mit einberechnet. Landesagrarsprecher Fabian Kogler (SV) und Landesleiterin-Stellvertreterin Magdalena Kogler (SP) machten es ganz schön spannend.



Die **Landjugend Brückl (SV)** aus dem Bezirk St. Veit mit ihrem Motto „Geht schon, gemma Vollgas“ freute sich über den bronzenen Platz. Sie erhielten Preise von ÖAMTC Fahrtechnik GmbH Zentrum St. Veit/Glan und Unser Lagerhaus Warenhandels Ges.m.b.H.

Über den silbernen Platz freute sich die **Landjugend Guttaring (SV)** mit ihrem Motto „Carpe Diem Carpe Noctem“. Sie gewannen Preise von Maschinenring Kärnten, Outdoor Unlimited GmbH und Freikarten für „Electric Dome“ von Semtainment GmbH.

Gewinner des Goldenen Löwen 2017 ist die **Landjugend Wieting (SV)**. Die Landjugend zeichnet sich durch ihre starke Aktivität auf allen Ebenen und ihr lokales Engagement in der eigenen Gemeinde aus. Ihr bekanntes Theater jedes Jahr zieht Besucher aus ganz Kärnten an. Leiterin Marlene Krenn und Obmann Philipp Ratheiser nahmen die Auszeichnung entgegen und freuten sich gemeinsam mit ihrer Ortsgruppe über Preise vom Raiffeisen Club Kärnten und Freikarte für „Rainhard Fendrich“ von Semtainment GmbH.



KÄRNTEN

Die Platzierungen der zehnt aktivsten Ortsgruppen

1. LJ Wieting (SV)
2. LJ Guttaring (SV)
3. LJ Brückl (SV)
4. LJ Krappfeld (SV)
5. LJ Magdalensberg (KL)
6. LJ Metnitz (SV)
7. LJ Himmelberg (FE)
8. LJ Steuerberg (FE)
9. LJ Moosburg (KL)
10. LJ St. Georgen/Längsee (SV)



Unter den Ehrengästen konnten wir begrüßen:

- Präsident der Landwirtschaftskammer Kärnten ÖR Ing. Johann Möbller
- Außenstellenleiter DI Peter Weichsler
- die Kammerräte LAbg. Ing. Karin Schabus, Johann Messner-Schmutzer, sowie in Vertretung für LR Mag. Gernot Darmann Kammerrat Roman Linder
- Landesrat DI Christian Bengler
- Vize-Bürgermeister der Gemeinde Millstatt Josef Burgstaller
- Sponsoren und Freunde der Landjugend Kärnten wie Raiffeisen Club Obmann Christopher Weiß, vom Maschinenring Kärnten Mag. Alexander Schellander; Klaus Tschaitzschmann (Volkskultur Kärnten)
- Freunde aus ganz Österreich: Bundesobmann der Landjugend Österreich Martin Stieglbauer
- Landjugend Salzburg: Geschäftsführerin Elisabeth Weibuchner, Landesleiterin Karin Asen
- Landjugend Niederösterreich: Landesobmann Gerald Wagner mit Funktionären
- Landjugend Oberösterreich: Landesobmann David Greifeneder
- Landjugend Steiermark: Landesobmann Stefan Sonnleitner



Bei der anschließenden Eröffnungspolonaise, die von Gabi Remschnig einstudiert und von Jeremias Pirker und Bernhard Tiefnig begleitet wurde, tanzten rund 40 Paare mit Landjugendmitgliedern aus ganz Kärnten mit.

In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Tänzerinnen und Tänzer.

UNTERHALTUNG PUR

Um Mitternacht wurde die Bühne noch einmal für den Bezirksvorstand frei. Das Schätzspiel wurde aufgelöst und die Herzerkönigin gekrönt. Als letztes Highlight des Abends wurde dann eine Mitternachtseinlage getanzt. Mitglieder der Landjugendgruppen Schiefing & Gräbern/Prebl gaben unter der Leitung von Josef Ramptsch ihr Können zum Besten.

Ein herzliches Dankeschön

allen Besuchern der 13. Nacht der Landjugend Kärnten und allen Mitgliedern für ihren Einsatz das ganze Jahr über.

LANDJUGEND CHAMPION 2017

Der Landjugend Champion 2017 ging an die **aktivste Ortsgruppe** im Schwerpunkt „Kultur & Brauchtum“.

von **Ruth Piroutz, BEd.**

Großer Jubel bei der **Landjugend Magdalensberg** aus dem Bezirk Klagenfurt. Gratulation!



Kultur & Brauchtum ist einer der sechs Schwerpunkte der Landjugend Kärnten – und wahrscheinlich für alle Ortsgruppen der wichtigste. Kultur und Brauchtum finden vor Ort statt – in den Gemeinden, in den Dörfern, da, wo unsere Landjugendmitglieder zu Hause sind. Das ganze Jahr über sind die Landjugendgruppen engagiert. Ob Faschingsumzüge, Osterbräuche, 1. Mai-Feiern, Sonnwendfeiern, Erntedank oder Weihnachtsbräuche – die Landjugend lebt die Kärntner Kultur und erhält sie somit!

Immer spannender wurde die Stimmung im Saal, denn die Landjugendgruppen aus ganz Kärnten warteten schon gespannt, an wen heuer die Auszeichnung „Landjugend-Champion 2017“ wohl gehen würde. Landesobmann-Stellvertreter Martin Mostegel (SV) hatte die Ehre, diesen zu vergeben.

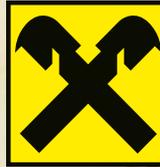


Ein großes Danke dem Bezirksvorstand Spittal!

Eine der jüngsten Landjugendgruppen Kärntens holte sich den Landjugend Champion 2017: Die Landjugend Magdalensberg aus dem Bezirk Klagenfurt.

Ganz besonders fleißig waren die Sieger im vergangenen Jahr und haben nicht nur Brauchtum gelebt, sondern hatten auch bei ihren rund 35 Tanzproben

übers Jahr verteilt viel Spaß in der Landjugend. Auch bei der Volkstanzwoche 2017 waren sie zahlreich vertreten. Im August feiern sie ihr 5-Jahr Jubiläum und sie sind seit ihrer Gründung nicht nur an Erfahrung gewachsen, sondern auch zu einer sehr starken Gemeinschaft zusammengewachsen. Sie freuen sich über Preise vom Kärntner Heimatwerk und vom Zollfelder Grillkota!



CLUB



Hecht geil!

Das erste Jugendkonto mit gratis Unfallversicherung und **BURTON**-Rucksack. Raiffeisen. Dein Begleiter.

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder auf www.raiffeisenclub.at/hechtgeil



Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Agrar- & Genussexperten

Insgesamt 23 Zweier-Teams trafen sich am vergangenen Samstag, 06. Mai, in Magdalensberg um sich bei der **Agrar- und der Genussolympiade** zu messen. Gefragt waren sowohl fachliches Wissen als auch Geschicklichkeit und Teamwork.

von **Thaller Hansjörg, BEd.**



Spaß und Geschicklichkeit
kamen nicht zu kurz.



Der Wettbewerb

Für alle Teilnehmer gab es einen Kurzvortrag mit anschließendem Test. In diesem Jahr wurde der Vortrag zum Thema „Urlaub am Bauernhof“ von Lebenswirtschaftsberaterin Ing. Anneliese Wachernig gehalten. In diesem Zuge möchten wir uns herzlich bei Frau Wachernig bedanken.

Die 11 Teams der Agrarolympiade bewiesen sich zu den Themen Forst, Rinderzucht, Ackerbau, Landtechnik und konnten auch ihre Geschicklichkeit bei der Fun-Station testen.

Bei der Genussolympiade traten 12 Teams gegeneinander an und mussten jeweils zu zweit fünf Stationen erfolgreich absolvieren. Vier fachliche Stationen zum Thema Cocktails, Obst & Gemüse, Service & Getränke, Genussfeste sowie eine Fun-Station warteten auf die Teilnehmer.

Die Siegerehrung

Landesobmann-Stv. Martin Schnuppe eröffnete gemeinsam mit Jasmin Nuck, Leiterin Landjugend Magdalensberg, die Siegerehrung. Hierzu konnte Vize-Bgm.in Edith Patscheider, MA., Andreas Unsel von Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH., GR Josef Prisch sowie Raiffeisen-Clubobmann Christopher Weiss recht herzlich begrüßt werden. Ein herzlicher Dank gilt auch unseren Sponsoren für die Bereitstellung der exklusiven Preise: Raiffeisen Club Kärnten, Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH., Maschinenring Kärnten und Genussland Kärnten.



gekürt



🏆 Ergebnisse

Bei der **Genussolympiade** dürfen wir den Teams zu folgenden Platzierungen gratulieren:

1. LJ Himmelberg (FE)
2. LJ Grafenstein (KL)
3. LJ Krappfeld (SV)

Die Teams der **Agrarolympiade** erreichten folgende Plätze:

1. LJ Straßburg (SV)
2. LJ St. Stefan (WO)
3. Grafenstein (KL)

Beim diesjährigen Bundesentscheid 2017 in Spittal, an der LFS Litzlhof, vertreten das erstplatzierte Team vom Landesentscheid 2016 und die zwei erstplatzierten Teams vom Landesentscheid 2017, Kärnten bei den jeweiligen Olympiaden. Ein großes Dankeschön geht an die Landjugend Magdalensberg, die gemeinsam mit dem Landesvorstand einen tollen Wettbewerb organisiert hat und für eine lustige Station und super Verpflegung gesorgt haben.



Die Plätze 1 & 2 vom LE 2017 und die Erstplatzierten vom LE 2016

kämpfen im Juli beim Bundesentscheid in Kärnten gegen die Teams aus den anderen Bundesländern



Spiel, Spaß und Spannung

Landesentscheid 4er-C

Beim **Landesentscheid 4er-Cup** am 13. Mai in Villach holte sich die Landjugend Grafenstein Gold. 18 weitere Teams kämpften mit ihnen um die Qualifikation zum Bundesentscheid am Traunsee. von **Thaller Hansjörg, BEd.**

Am Samstag, 13. Mai, begann der Tag für die Landjugend Kärnten bereits in den frühen Morgenstunden. Während die Teilnehmer noch einmal die Seiten der heurigen 4er-Cup Broschüre durch blätterten, waren das Organisationsteam bestehend aus Landesvorstand, Bezirksvorstand Villach und der Ortsgruppe Kreuzen bereits mit den letzten Vorbereitungen beschäftigt. Hinweisschilder „4er-Cup“ wiesen den Teilnehmern den Weg von der Autobahn zum Wettbewerbsort. Die Juroren bestehend aus

Die Teams der LJ Grafenstein und der LJ Moosburg vertreten Kärnten beim Bundesentscheid in Gmunden, Oberösterreich.

aktiven Landjugendmitgliedern und -funktionären nahmen die letzten Anweisungen bei der Jurybesprechung um 9 Uhr entgegen. Landesobmann Herwig Drießler eröffnete den Bewerb mit den Worten: „Viel Spaß beim Lösen der Aufgaben!“. Den Teams wurde es nicht leicht gemacht, sich die Punkte für den Sieg zu holen. Knifflige Theoriefragen zu den Themen der aktuellen 4er-Cup-Broschüre brachten die Köpfe zum Rauchen. Kreativität war bei den Sport und Geschicklichkeitsstationen gefragt. Teamwork und Spontantät waren bei allen Aufgabenstellungen gefordert.



ng beim up

Die Teilnehmer hatten
sichtlich Spaß
beim Lösen der
Aufgaben.



Spannendes Finale

Ein weiterer Höhepunkt des Landesentscheides war das Finale. Die vier besten Teams 2017 waren die Landjugend Brückl (SV), Grafenstein 1 (KL), Moosburg (KL) und Grafenstein 2 (KL).

In 4 Finaldurchgängen wurde der Landessieger ermittelt: Die Landjugend Grafenstein 2 (KL) konnte sich im Finale durchsetzen und holte Gold vor der Landjugend Moosburg (KL). Bronze ging an die Landjugend Brückl (SV) vor der LJ Grafenstein 1 (KL). Als Ehrengäste konnten Landwirtschaftskammerpräsident ÖR Ing. Johann Möbller und KR Barbara

Baumgartner, Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr, Bürgermeister Ing. Alfons Arnold, Raiffeisenclubobmann Christopher Weiss, Mario Steiner von der Raiffeisenbankstelle Feistritz sowie Rainer Hubmann vom Maschinenring Villach begrüßt werden. Die Ehrengäste würdigten die tollen Leistungen aller Teams. Die Landjugend Grafenstein 2 (KL) und die Landjugend Moosburg (KL) haben die ehrenvolle Aufgabe Kärnten beim Bundesentscheid 4er-Cup und Reden von 13. bis 16. Juli 2017 in Oberösterreich, bei traumhafter Kulisse am Traunsee, zu vertreten. Die Landjugend Kärnten bedankt sich bei allen Mitwirkenden und gratuliert allen Mannschaften zu den erbrachten Leistungen.

Wenn

Landjugendfeste

ergrünen



Macht eure Veranstaltung zum Green Event

Vom „Mein Tirol Fest“ der Tiroler Jungbauernschaft Landjugend und der Südtiroler Bauernjugend über viele weitere Veranstaltungen wie das „Bio Ernte Steiermark Fest“ oder dem „Salzburger Biofest“ bis zum „Weihnachtsmarkt Art Advent“ in Wien: Österreichweit arbeiten engagierte Menschen in Vereinen oder Verbänden, wie der Landjugend, die sich für nachhaltige und umweltbewusste Events einsetzen.

Die **vier Säulen** nachhaltiger Veranstaltungen sind:

1. Umwelt schonen
2. regionale und lokale Wirtschaft unterstützen
3. sozial handeln
4. Nachhaltigkeit kommunizieren und BesucherInnen sensibilisieren



Schwerpunktthema der LJ Österreich

und unterstützen damit die regionale Wirtschaft. Durch den Einsatz von Mehrwegsystemen bei Green Events wird aktive Abfallvermeidung betrieben.

„Nachhaltige Events sind eine Win-Win-Situation und nicht nur für die Umwelt von Vorteil, sondern für alle Beteiligten.“

Andrä Ruppacher
Bundesminister

Keine aufwändige Recherche im Netz, alles an einem Ort

Auf der Webplattform „infothek.greenevents.at“ findet ihr ein umfassendes Informationsangebot für eure nachhaltige Veranstaltungsorganisation. Sie bietet Informationen

zu Themenbereichen wie Mobilität & Klimaschutz, Eventlocation & Unterkunft, Energie & Wasser, Verpflegung & Catering, Beschaffung & Abfall, Eventtechnik & Ausstattung.

DAS NETZWERK „GREEN EVENTS AUSTRIA“ als

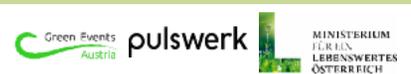
bundesweite Plattform des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und allen Bundesländern setzt sich für eine regionale Verbreitung von nachhaltigen Veranstaltungen in ganz Österreich ein.

„Die Landjugend steht unter anderem für **selbstorganisierte Veranstaltungen auf sehr hohem Niveau**. In den letzten Jahren wurden vielfältige Themen wie beispielsweise risflecting® in die Veranstaltungschecklisten integriert, um die Qualität der Landjugendevents weiter zu steigern! „Nachhaltigkeit“ und „Regionalität“ werden in Zukunft die Schlagwörter der Veranstaltungsplanung in der Landjugend sein. Durch die Einhaltung der Richtlinien von Green Events stärkt die Landjugend ihre Vorbildwirkung und setzt neue Maßstäbe bei Veranstaltungen von Jugendlichen für Jugendliche.“

Hansi Diwold
Bundesleiter Stv.



Eine Ansprechperson zum Thema Green Events in eurem Bundesland findet ihr auf infothek.greenevents.at!



Nähere Infos gibt's hier:

pulswerk gmbh
DI Georg Tappeiner
tappeiner@pulswerk.at
www.greeneventsaustria.at
www.nachhaltiggewinnen.at



Fotocredit: Günther Jägoutz

Floh im Ohr

Landjugend und Theater, das gehört einfach zusammen. Viele Gruppen im Land lernen bei eigenen Theateraufführungen die „Bretter, die die Welt bedeuten“ kennen und auch lieben.

von **Helmut Wachernig**, Friesacher Burghofspiele

Bei manchen wird dann aus dieser Liebe mehr, wie beim Verfasser dieser Zeilen. Auch ich durfte vor über 30 Jahren bei der Landjugend St. Salvator erstmals Theaterluft schnuppern. Vom ersten Augenblick an machte das Spielen so viel Spaß, dass auch die Friesacher Burghofspiele aufmerksam wurden und mir eine Statistenrolle angeboten haben. Nun bin ich schon seit über 10 Jahren Obmann dieses größten Amateurtheatervereines in Kärnten. Die Liebe zum Theater ist in dieser Zeit nicht nur geblieben sondern noch gewachsen. Die Friesacher Burghofspiele haben das Glück, dass wir auf einer der schönsten Bühnen in Kärnten, nämlich auf der Burghofbühne am Petersberg in Friesach unsere Stücke aufführen dürfen. Getreu

unserem Motto „Theater aus dem Volk und für das Volk“ versuchen wir jedes Jahr, Komödien aus der Weltliteratur publikumsgerecht in der einzigartigen Kulisse des Petersberges mit einer entsprechenden Ausstattung und einem aufwendigen und detailverliebten Bühnenbild in Szene zu setzen.

Auch heuer bieten wir wieder eine köstliche Komödie an. Ab 28. Juni spielen wir „Floh im Ohr“ von Georges Feydeau in einer Übersetzung von H. C. Artmann. Regie führt in bewährter Weise wieder Adi Peichl. Diese turbulente französische Komödie lebt von absurden Verwechslungen, viel Sprachwitz und einem rasanten Spiel.

Zum Inhalt

Monsieur Chandebise bekommt von einem etwas anrühigen Hotel Hostenträger zugeschickt. Seine Frau nimmt an, dass er sie betrügt und stellt ihm mit Hilfe ihrer Freundin eine Falle. Sie ahnt nicht, dass sie damit eine

Alle Infos zu den Terminen und Kartenbestellungen gibt es unter

www.burghofspiele.com.

Wir freuen uns schon auf Euren Besuch! Friesach ist immer eine Reise wert!

Fülle von Verwechslungen und Lachtränen treibende Situationen heraufbeschwört, die sich am Ende natürlich wieder in Wohlgefallen auflösen. Aber am besten ist, ihr schaut Euch das einmal selbst an!

Wir spielen bis 19. August insgesamt 23 mal.

Neben den Aufführungen am Petersberg gibt es im Sommer auch noch die Friesacher Märchensonntage, die sich nicht nur bei Kindern immer größerer Beliebtheit erfreuen.

Ab 10. Juli wird „Das Dschungelbuch“ von Rudyard Kipling zur Aufführung gebracht. Diese aus etlichen Verfilmungen bekannte Geschichte erzählt vom Menschenjungen Mogli, der im Dschungel bei Tieren aufwächst und viele Abenteuer zu bestehen hat. Spannend und unterhaltsam!

Das Dschungelbuch läuft jeweils Sonntags bis 20. August.





Jugend am Wort

Am 3. Juni fand im Rahmen des Strohmaier Kirchtages in Weitensfeld der Landesentscheid Jugend am Wort statt. Es bot sich eine traumhafte Kulisse für alle Teilnehmer, Juroren und Zuschauer. Ein großes Dankeschön für die Unterstützung seitens des Bezirksvorstandes.

von **Thaller Hansjörg, BEd.**



Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich die besten Redner aus allen Bezirken zusammen um sich ein weiteres Mal zu messen. Begonnen wurde mit den Kategorien „Neues Sprachrohr“ und „Vorbereitete Rede unter 18“. Die Reden in der Kategorie „Neues Sprachrohr“ wurden im Gasthaus Gurktalerhof gehalten, hier kamen Beamer, Flipchart und Co zum Einsatz. Wie immer waren die Themen sehr abwechslungsreich. Die motivierten Redner nutzten die Möglichkeit, sich zu Thematiken, die sie bewegen, zu äußern. Vom aktuellen Zeitgeschehen bis hin zu philosophischen Fragen gab jeder Redner sein Statement ab.

🏆 Platzierungen

Die Landjugend Kärnten ist auf die Leistungen aller Teilnehmer stolz. Folgende Landjugendmitglieder zeichneten sich durch besondere Redegewandtheit aus und die Erst- und Zweitplatzierten haben die Ehre, die Landjugend Kärnten beim diesjährigen Bundesentscheid vom 13.–16. Juli in Oberösterreich, am Traunsee zu vertreten:

Vorbereitete Rede über 18

1. Jaqueline Tomaschitz (KL)
2. Marlene Krenn (SV)
3. Stefanie Ratheiser (SV)

Vorbereitete Rede unter 18

1. Julia Süßenbacher (SV)
2. Elisabeth Obmann (SV)
3. Julia Mayr (WO)

Neues Sprachrohr:

1. Ingrid Pušar, Sabrina Fritz (SV)
2. Philipp Ratheiser, Carina Wietinger (SV)
3. Anna Riegler, Susanne Hausharter (SV)

Spontanrede:

1. Georg Stromberger (KL)
2. Ingrid Pušar (SV)
3. Peter Leitgeb (SV)





Die besten Redner

aus allen Bezirken waren mit dabei und gaben ihr Bestes!



Auch bei den vorbereiteten Reden waren die Themen sehr anspruchsvoll.

Von der Frage „Was ist Glück?“, über „Veränderung der Landwirtschaft“ bis hin zum „Kunstkäse und Schummelschinken“ war alles dabei. Die Königsdisziplin, die Spontanrede, zeichnete sich natürlich durch noch mehr Abwechslung und Hochspannung aus. Aus sechs Schwerpunktbereichen zogen die Teilnehmer ihre Themen. Das Finale der Spontanrede fand heuer auf einer Bühne vor mehr als 300 Zuhörern statt. Alle Finalisten ernteten Applaus für ihre Reden.

Zur Siegerehrung durften wir herzlich begrüßen:

BGM LAbg. Franz Pirolt, BGM KR Martin Gruber, BGM KR Gabriele Dörflinger, Max Strohmaier von der Alpe Adria Manufaktur, Hermann Schnitzler von Hirter Bier und Christopher Weiß vom Raiffeisenclub Kärnten. Wir möchten uns für die außerordentliche Unterstützung bei Hirter Getränke und der Alpe Adria Manufaktur Strohmaier bedanken.



Maschinenring

Die Profis vom Land

Infos in den Maschinenringen oder unter: 05 9060 200



Schlau sein, meint der EU-Bauer!

„Maschinenring-Jobs in ganz Kärnten: Mach auch du Karriere als PROFI VOM LAND! Jetzt in den regionalen Maschinenringen über die zahlreichen Angebote informieren.“

Manfred Tisal

www.facebook.com/maschinenringkaernten

www.maschinenring.at

WIRTSCHAFTEN für unsere Region

Betrieb **Langnerhof, Familie Weiß**



„Daheim kauf ich ein“ –
dieses Motto stellt die Landjugend 2017
ins Zentrum ihrer Arbeit,
um mit vielfältigen Aktionen und
Veranstaltungen für das Einkufen
in der Region zu sensibilisieren und die
regionale Wirtschaft zu stärken.



Georg Weiß (27), ehemaliger Obmann der Landjugend Berg/Drau (SP), hat 2012 den landwirtschaftlichen Bio-Betrieb von seinem Vater übernommen und bewirtschaftet ihn gemeinsam mit seiner Frau Andrea.

Warum hast du vor fünf Jahren mit gerade einmal 22 Jahren einen Betrieb am Berg, quasi weg vom Schuss, übernommen?

Ich bin sehr heimatverbunden und mein Grundgedanke ist die Vielfalt. Wir sind z.B. auf die Rasse „Pustertaler Sprinzen“ gekommen, weil sie früher in unserer Region heimisch war und nun hoch gefährdet ist. Mein Vater ging damals in Pension und er hat immer gesagt, man muss die Jungen machen lassen und das geht am besten, wenn sie gleich die Verantwortung haben. Manchmal war es schon schwierig, aber ich kann ihn auch immer um Rat fragen. Auf diese Art habe ich sicher auch schneller dazu gelernt.

Ihr schlachtet Rinder, Schweine, Hühner und im Sommer/Herbst auch die Puten. Wie kommt es, dass du nun so viele Kunden hast, obwohl dein Betrieb recht abgelegen ist?

Mundpropaganda! (lacht) Wir haben eigentlich mit Puten begonnen, damit wir den Stall so effizient wie möglich nutzen können und ein Bio-Putenfleisch mit hoher Qualität ist eben nicht so

leicht zu bekommen – und gute Qualität spricht sich halt herum. Als wir dann ein paar Privatkunden hatten, fingen wir auch an, Rinder zu schlachten. Ich habe Metzger gelernt und das mache ich auch gerne. Mittlerweile haben wir ca. 150 Privatkunden, die regelmäßig bestellen und die Frischfleisch-Pakete zu uns abholen kommen.

Die kommen hier auf den Berg zu euch, um das Fleisch zu holen?

Ja genau, inzwischen kann man auch online bestellen, das ist ganz praktisch, aber abholen kommen sie es alle selbst. Das ist auch gut so, dann sehen die Leute, wo die Produkte herkommen. Wir liefern zwar auch, aber nur zu den Gastronomiebetrieben, die wir mit Frischfleisch versorgen und zum Lagerhaus, das Dauerwaren von uns bezieht.

Spürst du hier am Berg, in deiner Gemeinde, die Abwanderung in die Stadt?

Derweil nicht wirklich, der Strukturwandel ist hier noch nicht so fortgeschritten. Aber ich denke, dass in den nächsten zwei Agrarpolitik-Perioden von den zehn Betrieben hier nur noch 2-3 übrig bleiben werden – inklusive mir. Bei einigen ist es mit der Nachfolge schwierig, andere junge Leute haben einfach kein Interesse daran, hier zu bleiben. Für mich ist das nur noch mehr Ansporn, zu bleiben. Die Schwierigkeit liegt darin, dass dann auf uns übrige Bauern viel Fläche abfällt und diese vielen Steilflächen sind dann arbeitstechnisch nicht mehr machbar. Das wird eine Herausforderung, schließlich ist unsere Kulturlandschaft sehr viel wert.

Kontakt

Langnerhof, Familie Weiß
Oberberg 21, A-9771 Berg im Drautal
office@langnerhof.at
www.langnerhof.at
www.facebook.com/langnerhof

Tourdaten

„Daheim kauf ich ein“ 2017



Was könnte man deiner Meinung nach tun, dass es nicht immer weniger regionale Erzeuger gibt?

Wir sind beim Arbeitskreis Unternehmensführung und da machen wir immer wieder Exkursionen. Dadurch sind wir auch einmal nach Südtirol gekommen – und das ist für mich das beste Beispiel für eine funktionierende Region. Da gibt

Ich möchte zeigen, dass man von einem Betrieb meiner Größe, in meiner Lage gut leben kann und auch Freude bei der Arbeit haben kann.

es z.B. eine kleine Molkerei in jeder Region und da liefern nur die umliegenden Bauern hin. Im Geschäft im Ort gibt es dann nur die Produkte von dieser Molkerei zu kaufen und auch die Gastronomie schaut sehr auf Regionales. Hier ist der Regionalgedanke so groß, die Betriebe werden in den Regionen gelassen, am Berg, in den Seitentälern, etc. Außerdem sind einige Firmen in den Tälern angesiedelt, so bleibt auch die Kaufkraft in der Region.

Was wünschst du dir für die Zukunft für deinen landwirtschaftlichen Betrieb?

Im Rahmen des Schwerpunktes „Daheim kauf ich ein“ ist eine bundesweite Tour geplant, um in der Bevölkerung das Bewusstsein für den Wert von Regionalität zu steigern. Bei dieser Aktion werden von den Landjugendlichen in allen Bundesländern rund 25.000 Baumwolltaschen – gefüllt mit Einkaufsblock, Bleistift, einem regionstypischen Produkt und einem Informationsfolder – an KonsumentInnen und Jugendliche im ländlichen Raum verteilt. Der Folder gibt aktuelle Daten und Fakten wieder und bietet Wissenswertes rund um das Thema „Daheim kauf ich ein“.

Nähere Infos zur geplanten Tour bekommst du im Landjugendreferat deines Bundeslandes!

Mein Ziel ist es, meinen Hof zu einem Vorzeigebetrieb zu machen. Ich möchte zeigen, dass man von einem Betrieb meiner Größe, in meiner Lage gut leben kann und auch Freude bei der Arbeit haben kann.

Betriebsspiegel

- Rinder, Schweine, Hühner, Puten, Ziegen und Pferde
- Biologische Bewirtschaftung
- Eigenfläche: 25 ha (davon 15 ha Wald & 10 ha Feld)
- Pachtfläche: 5 ha
- Anteile an einer 50 ha großen Gemeinschaftsalm
- Seehöhe: 960 m
- BHK Erschwernispunkte: 201

Pflügerseminar



Am Samstag, 19. März, trafen sich 13 Landjugendmitglieder um von Valentin Mathia und Manfred Jaritz Näheres zum Wettbewerbspflügen zu erfahren.

von **Ruth Piroutz, BEd.**

Begonnen wurde mit einem Theorieteil im Bildungshaus Schloss Krastowitz, wo Wettbewerbsregeln und Technik das Thema waren. Daniel Stadtschreiber, Mitglied der Landjugend Magdalensberg und selbst schon erfahrener Pflüger, stellte seinen Acker mitsamt Traktor zur Verfügung. Dadurch konnten am Nachmittag die verschiedenen Einstellungen vor Ort gezeigt und ausprobiert werden. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg mit der Pflugarbeit und freuen uns natürlich, das eine oder andere Gesicht bei der diesjährigen Drei-Furchen-Tournee, dem Pflügerwettbewerb der Landjugend Kärntner, wiederzusehen!



Vergessenes Handwerk erlernen: *Österliches Backen*



26 Landjugendmitglieder trafen sich am 3. & 4. April in den Fachschulen Drauhofen und Goldbrunnhof und im Bildungszentrum Ehrental und verbrachten einen lustigen und interessanten Abend.

von **Ruth Piroutz, BEd.**



Mit der tatkräftigen Unterstützung der Fachkräfte FL Aloisia Lackner, FL Ilse Scheicher und FL Sandra Fradler bereiteten sie sich kulinarisch auf Ostern vor.

Gebacken wurde jedoch nicht nur der klassische Kärntner Reindling – denn Gernteig kann ganz schön vielseitig sein. Aber auch kleine Ostertorten, Frühlingsuppen oder pikante Gebäcke für den Osterreichischen standen am Programm.

Anita und Andrea fleißig beim Backen.

Bestens gerüstet mit Erfahrung, Rezepten, lustigen Momenten und natürlich den frischen Gebäcken gingen die Landjugendmitglieder von den Kursen nachhause.



Infoabend rund um Diabetes



Maria und Christina sowie
Theresa und Alexander bei der
Blutzucker-Messtation

Am 10. Mai fand ein
Abendseminar
„Infoabend Rund um
Diabetes“ im
Bildungshaus Schloss
Krustowitz statt.

von **Hansjörg Thaller, BEd.**

Mehr als 50 Landjugendmitglieder und
Freunde der Landjugend Kärnten konnten
bei dieser Veranstaltung begrüßt
werden. Dieser Infoabend
wurde im Rahmen unseres
Landesprojektes „Mit Hilfe
zum Glück! Eine Spür-
nase für Anna-Lena“ ins
Leben gerufen. Zu Be-
ginn des Abends, erklärte
Monika Oberberger (Diä-
tologin), welchen Einfluss
der Lebensstil auf Entstehung
von Typ 1 und Typ 2 Dia-
betes hat. Die Teilnehmer
wurden dabei mit schockie-
renden Fakten konfrontiert.

**Wusstest du eigentlich, dass in
einem Joghurt zwischen
6 und 8 Stück Würfelzucker
beigemengt sind?**

Zu dem spannenden Vortrag
erhielten wir außerdem eine
Trainingspräsentation.



Im Anschluss referierte Sabrina Göbler
als erfahrene Diabetikerwarnhunde-
Trainerin. Sie ist als Mitarbeiterin
beim Animal Training Center
Austria tätig, wo diese le-
bensrettenden Hunde aus-
gebildet werden.

Ein weiteres Highlight
an diesem Abend war
die Blutzuckermessung
die von der Salvator Apo-
theke Althofen an-
geboten wurde.

**Die Land-
jugend
Kärnten
bedankt
sich bei
allen
Mitwir-
kenden.**



Wir setzen auf Taten.

**„Zweifle nie daran, dass eine
kleine Gruppe engagierter
Menschen die Welt verändern
kann – tatsächlich ist dies die
einzige Art und Weise, in der
die Welt jemals verändert
wurde.“**

(Margaret Mead)

Seit Jahrzehnten werden von Land-
jugendlichen gemeinnützige Projekte mit
Begeisterung und Freude umgesetzt.
In den letzten Jahren etablierte sich die
Dachmarke „Tat.Ort Jugend“ und ist seit-
her nicht mehr aus dem Jahresprogramm
wegzudenken. Tat.Ort Jugend-Projekte
können neben dem österreichweiten
Schwerpunktwochenende, vom
1. bis 3. September 2017, auch ganz-
jährig umgesetzt werden.

Gestaltet euren individuellen Lebensraum
und nehmt selbst Einfluss auf das
Geschehen in euren Gemeinden.
Werdet Vorbilder, macht eure Heimat
zum Tat.Ort und meldet euch in eurem
Landjugendreferat an – auf geht's:

*Lasst uns
Taten setzen!*

Als Anerkennung erhalten alle teil-
nehmenden Orts- bzw. Bezirksgruppen
Tat.Ort Jugend T-Shirts sowie eine
Infotafel.

Nähere Infos findet ihr im Landjugend-
Referat sowie unter
www.tatortjugend.at/

#tatortjugend



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWEERTES
ÖSTERREICH



bmffj
BUNDESMINISTERIUM FÜR
FAMILIE UND JUGEND

Agrarkreis

Energieholz der Zukunft?

Kurzportrait Blauglockenbaum
(*Paulownia tomentosa*)

von **Thaller Hansjörg, BEd.**

Der in China beheimatete Blauglockenbaum ist eine sehr schnell wachsende Baumart, die hervorragendes Nutz- und Wertholz wie auch Energieholz liefert. Der Blauglockenbaum bevorzugt wärmere Regionen, wodurch eine Förderung durch den Klimawandel wahrscheinlich ist.

Vorkommen und Anbaugebiete in Mitteleuropa

1834 wurde die Art nach Europa (Frankreich) eingeführt. Sie gilt als etabliert in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich, der Schweiz und Spanien. In Deutschland finden sich größere Bestände nur in wärmeren Regionen Südwestdeutschlands. Als Ziergehölz und Stadtbaum findet man sie – oft einzeln – in Städten, Grünanlagen und Gärten, so z.B. in Leipzig, Würzburg und Bremen-Schwachhausen.

Paulownia – Blauglockenbaum, für Deutschland und Österreich ein neuer Wunderbaum?

Die eindeutige Antwort aus Sicht von Experten darauf lautet JEIN! Man könnte auch sagen „kommt darauf an“. Damit sind wir auch schon bei den „Fakten und Mythen“ um die Paulownia/den Blauglockenbaum.

Dass Bäume, egal welcher Art, nicht in den Himmel wachsen, sollte ja allgemein bekannt sein. Komischerweise meinen manche „Experten“, dass das eigenartige gerade für den Paulownia-Baum nicht gilt ...

Mit einem Ahorn oder einer Fichte wird der Blauglockenbaum nie zu vergleichen sein. Der Preis ist höher, aber vor allem



auch der Pflegeaufwand. Einmal pflanzen und irgendwann ernten spielt sich einfach nicht bei diesem Baum.

Empfehlung: Probieren Sie den Blauglockenbaum in kleinen bis mittleren Stückzahlen (z.B. 20-100 Stk.) auf geeigneten Teilflächen aus. Lernen Sie mit dem Baum umzugehen und schauen Sie, wie er mit dem Standort, Unkraut und Frost im Winter in Ihrer Lage zurechtkommt.

Fakten:

- **Wuchsform:** breite, lockere Krone
- **Wuchshöhe:** ca. 12 bis 15 m
- **Blattwerk:** sehr groß, in der Jugend bis zu 60 cm, später kleiner
- **Blütenfarbe:** blauviolett
- **Besonderheit:** sehr schöne Blüte mit stolz anmutenden Rispen. Gilt als Glücksbringer, da sich der Legende nach der Fenghuan (Phoenix) nur auf diesem niederlässt und seinen Besitzer mit Weisheit, Gesundheit und Glück segnet. Wird deshalb gern zur Geburt eines Kindes gepflanzt.
- **Geschichte:** war der Lieblingsbaum des letzten Kaisers von Österreich-Ungarn, symbolisiert als „Kanzlerbaum“ im Garten des Palais Schaumburg die Kanzlerschaft von Konrad Adenauer. Erhielt seinen Namen zu Ehren der russischen Zarentochter Anna Pawlowna
- **Blütezeit:** April/Mai
- **Früchte:** eiförmige Kapsel Früchte
- **Pflanzzeit:** ganzjährig im Container/Topf. Die besten Pflanzmonate sind Mai bis Juli
- **Standort:** sonnig, verträgt Halbschatten
- **Boden:** anspruchslos, mäßig trocken
- **Zuwachs:** in den ersten 3 Jahren ca. 2-4 m pro Jahr, danach ca. 1m.



Besucherrekord beim Agrarpolitischen Seminar

Mehr Landwirtschaft & Umwelt seit 1949 – das war das Motto des fünften agrarpolitischen Seminars der Landjugend Kärnten.

von **Thaller Hansjörg, BEd.**



Am 04. März fand der gern besuchte agrarische Bildungstag im Bildungshaus Schloss Krastowitz statt.

Der Landesvorstand und der Agrarkreis der Landjugend Kärnten haben unter dem Vorsitzenden Christian Wuzella und Landesagrarsprecher Fabian Kogler ein vielfältiges Programm zusammengestellt, das vier große Themenschwerpunkte behandelte. Es fanden dazu jeweils zwei Workshops vormittags und nachmittags im Bildungshaus Schloss Krastowitz statt, die parallel abgehalten wurden.

Den Auftakt bildeten die Workshops mit den Themen „Geschäftsmodell Genossenschaft/ Die mögliche Rolle eines Hof-

übernehmers in einer Genossenschaft“ unter dem Referenten Mag. Georg Schreier (Raiffeisen Landesbank) oder „Kümmere dich um dein Geld, sonst tun es die anderen – Optimierungsmöglichkeiten in der Land- & Forstwirtschaft“ mit dem Vortragenden Mag. Gernot Oswald (LFI Kärnten).

Am Nachmittag startete Ing. Josef Piroutz (LFS Goldbrunnhof) mit dem Thema „Imkerei kontra Landbewirtschaftung?“ voll durch. Zur gleichen Zeit informierten Mag. Alexandra Spendier (Betriebsführerin) und Peter Leitgeb (Student) über „Auf das Huhn gekommen – Einsteiger erzählen“.



68 Teilnehmer nahmen bei dieser Veranstaltung teil und stellten den Besucherrekord vom Vorjahr ein. Als Ehrengast konnte Raiffeisen Clubobmann HBV Christopher Weiß begrüßt werden. Ein herzliches Dankeschön gilt auch dem Referententeam, welches unseren Besuchern durch offene Dialoge neue Betriebszweige und Alternativen schmackhaft machen konnte.

Vom Loser **Z**

Was unsere Homepage alles kann!

Seit 2002 gibt es einen einheitlichen Landjugend-Homepageauftritt von Orts-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene. Derzeit sind 215 Pages im Landjugend-Design online und präsentieren die Landjugend im Netz. Seit dem letzten Relaunch im Jahr 2014 und der ständigen Weiterentwicklung gibt es nun für alle Mitglieder/FunktionärInnen **viele neue Vorzüge im Internbereich** der Homepage.

Was ist der Internbereich?



Der Internbereich ist ein Intranet, welches über folgende Serviceleistungen verfügt:

- **Downloads**
Hier finden Mitglieder diverse nützliche Dokumente für die Landjugendarbeit zum Downloaden.
- **Benutzerdaten**
Unter dem Menüpunkt „Benutzerdaten“ kann jedes Mitglied kontrollieren, welche Daten von ihm/ihr gespeichert sind und sie jederzeit aktualisieren, wenn sich z.B. die Kontaktdaten ändern. Weiters kann sich jedes Mitglied sein eigenes Stammdatenblatt ansehen und erfährt auf einen Blick, welche Veranstaltungen besucht bzw. wie viel LAZ-Punkte gesammelt wurden.
- **Selfserviceportal**
Das Selfserviceportal dient zur Mitglieder- und Veranstaltungsverwaltung und steht nur ausgewählten FunktionärInnen zur Verfügung. Weitere Infos dazu findest du auf der nächsten Seite.

Wie komme ich zum Internbereich?



Mit dem orangen „LOGIN“-Button rechts oben auf den Startseiten aller Homepages im Landjugend-Design gelangt man in den Internbereich. Für den Einstieg muss man Userdaten anfordern. Das funktioniert mit der E-Mail-Adresse, die in der Landjugend-Datenbank gespeichert ist. Daraufhin bekommt man eine E-Mail mit den Datenschutzbestimmungen und einem Passwort für den Einstieg.

Wann kann ich den Internbereich nutzen?



Rund um die Uhr

Internbereich –
Nutze die Vorteile für
deine Landjugendgruppe

Wer hat Zugriff zum Internbereich?



Alle Mitglieder der Landjugend Österreich

Wie viel kostet der Internbereich für mich als Mitglied/FunktionärIn?



Dieser Service ist für alle Mitglieder und FunktionärInnen gratis (aber nicht umsonst)!

um User



Ein kleiner Einblick
in den Internbereich

Selfserviceportal – Do it yourself!

Das Selfserviceportal ist das Herzstück des Internbereichs und eine enorme Hilfe für alle FunktionärInnen. Es verfügt über eine intelligente Mitglieder- und Veranstaltungsverwaltung und ist speziell für die FunktionärInnen der Landjugend entwickelt worden.

Berechtigt für dieses Portal sind folgende FunktionärInnen: Leitung, KassierIn, SchriftführerIn, PressereferentIn, Homepageverantwortliche, Datenbankverantwortliche und BezirksbetreuerIn. Allen anderen Mitgliedern wird der Menüpunkt nicht angezeigt. Die Berechtigung wird laut Wahlanzeige automatisch generiert.

Highlights der Mitgliederverwaltung

- Auflistung der Mitglieder
 - FunktionärInnen können die Daten der Mitglieder analog zu den Benutzerdaten aktualisieren.
 - Der ausgefüllte Antrag für das Leistungsabzeichen in Silber und Gold ist mit einem Klick abrufbar.

- Verschiedene Listen zum Download
 - „Etiketten (Familien)“ – hier werden die Geschwister/Personen, die dieselbe Anschrift haben, zusammengefügt.
 - „Aktive Mitglieder“ – die Excelliste erleichtert unter anderem das Suchen der Mitglieder, die ein Leistungsabzeichen beantragen könnten. (Filtern bzw. Sortieren der LAZ-Punkte ist nach allen Schwerpunkten möglich!)

Highlights der Veranstaltungsverwaltung

- Erstellen von Teilnahmelisten für Ausflüge bzw. Veranstaltungen
- Die Auflistung der erstellten Veranstaltungen dient als praktische Übersicht für den Tätigkeitsbericht bei der Generalversammlung.

Zusätzliche Vorteile für Landjugend-Gruppen mit einer Homepage im Landjugend-Design

- Alle Termine werden auf der jeweiligen Landjugend-Homepage veröffentlicht.
- Attraktives Online-Anmeldetool

Präzision einfach zu bedienen

Die STEYR Profi CVT Traktoren verfügen mit S-Tech über alle Voraussetzungen für den Einsatz von Präzisionslandtechnik, etwa die Steuerung von ISOBUS III-kompatiblen Anbaugeräten und die Integration von automatischen Lenksystemen. Die Profi CVT Modelle bieten Easy-Tronic II, mit dem sich intuitiv Arbeitsabläufe über den S-Tech 700 Monitor abspeichern und über einen Knopf am Multicontroller aktivieren lassen.



Mit S-Turn automatisch wenden

Mit der neuen Funktion S-Turn wendet der Traktor am Vorgewende automatisch und wird präzise in die nächste Spur geführt. Der Anschluss an die vorherige Spur gelingt ohne Zutun des Fahrers von Beginn an perfekt, ergibt ein exaktes Arbeitsergebnis und entlastet den Fahrer deutlich.

S-Turn lässt sich individuell einstellen und arbeitet mit gezogenen sowie angebauten Geräten.

Vorgewende-Eckenfunktion

Vorgewende-Ecken lassen sich mit der neuen Eckenfunktion nun zentimetergenau bis in die letzte Ecke bestellen. Am ICP, dem Intuitiven Control Panel können weitere Traktorfunktionen bedient werden. Die Profi CVT Modelle sind auch bereit für S-Tech und S-Guide. Mit dem GPS RTK-Navigationsystem an Bord und dank des STEYR RTK-Netztes arbeitet das automatische Lenksystem S-Guide auf 2,5 Zentimeter genau.

Mehr Informationen finden Sie
auf www.steyr-traktoren.com

Spielberg Musikfestival:

Fünf Tage Musikerlebnis 23.-27. August 2017

Auch im August 2017 ertönen beim Spielberg Musikfestival wieder ganz besondere Klänge: Hochkarätige Bands und aufstrebende Künstler bieten modern inszenierte Volksmusik, die traditionelle Elemente mit Zeitgeist verbindet, und machen die fünfte Auflage zu einem wahren Hörerlebnis. Bei Musik-Workshops erhalten die Teilnehmer von Mittwoch bis Freitag wertvolle Tipps von namhaften Referenten. Im Rahmen des „**Erlebnis Volksmusik**“ wird Freitag in verschiedenen Häusern des Projekt Spielberg und im Kultur im Zentrum ein Abend mit Musik und Tanz geboten.



Am Samstag, nach der Eröffnung des Open Air am Red Bull Ring durch die Gewinner des „**MyStage Bandcontest**“ werden „**Die SEER**“, eine der stärksten Live-Bands des Landes, für ausgezeichnete Stimmung sorgen. „**DJANGO 3000**“ spielt sich mit lässig-groovenden Desperados direkt in die Herzen und Hüften des Publikums. Mit mitreißenden und ehrlichen Austropop-Songs beweisen „**SOLOzuVIERT**“ eindrucksvoll, dass Austropop beliebter denn je ist. Und mit viel Natürlichkeit, einer Portion Menschlichkeit und unvergleichlichem Charme werden „**MAINFELT**“ das Festival-Publikum zum Mittanzen und -singen bringen.

Der beliebte

Familiensonntag, der mit einer großen Feldmesse eröffnet wird, rundet das Festival für Musikfreunde ab: Zahlreiche Musikgruppen sorgen für gute Stimmung, regionale Aussteller und Handwerker geben Einblick in ihre Arbeit und präsentieren ihre Werke. Bei Oldtimer-Fahrten begeben sich die Besucher auf eine Reise in die Vergangenheit. Gemeinsam mit ihren Eltern genießen Kinder zudem herzhaftes Schmankerl – ein Familientag, an dem alle bei freiem Eintritt voll auf ihre Kosten kommen.

Aktuelle Informationen zu Programm, Künstlern, Spielorten, Workshops und Familiensonntag und Tickets auf: projekt-spielberg.com/musikfestival sowie in der Projekt Spielberg App.



**SPIELBERG
Musik-
FESTIVAL
2017**

PROJEKT-SPIELBERG.COM

**DAS OPEN AIR
26.08.2017
AM RED BULL RING**

**DIE SEER
DJANGO 3000
SOLOzuVIERT
MAINFELT
U.V.M.**



SPIELBERG
NOMEN EST OMEN

ServusTV
in Stadt & Land

JETZT TICKETS SICHERN! PROJEKT-SPIELBERG.COM

Neuaufgabe der LJ-Broschüre: „Erfolgreiches Projektmanagement“

Knapp, verständlich und so praxisnah wie möglich werden die wichtigsten Aufgabenbereiche und Tools des Projektmanagements in der neuen Broschüre beschrieben.



Nähere Infos

zum **aufZAQ**-Lehrgang bekommst du im Landjugendreferat deines Bundeslandes sowie unter www.landjugend.at.

Die Broschüre ist kostenlos in den Landjugendreferaten der Bundesländer sowie im Referat der Landjugend Österreich erhältlich. Zusätzlich steht sie unter www.landjugend.at als Download zur Verfügung.



„Als ich den aufZAQ-zertifizierten Lehrgang „Landjugend SpitzenfunktionärIn“ absolvierte habe, war mir klar: „Jetzt darf ich ein Projekt umsetzen!“ Doch was ein Projekt konkret umfasst, war mir zu diesem Zeitpunkt nicht bewusst. Aber ich merkte schnell, ein neuartiges Projekt zu planen fällt mir nicht schwer, da man als Landjugendmitglied ständig mit der Organisation von Bewerbungen, Events usw. zu tun hat und deshalb wesentliche Tools des Projektmanagements bereits beherrscht. Also traut euch, innovative Projekte in euren Landjugendgruppen umzusetzen, die neue Broschüre wird euch wesentlich dabei unterstützen!“

Georg Schoditsch

kooptiertes Bundesvorstandsmitglied



HEIMATLEUCHTEN: Unsere Landjugend



Freitag, 14. Juli (20:15 Uhr)

bei **Servus TV**, Erstausstrahlung





Interview mit: *Erich Rutter*

Erich Rutter ist Bezirksobmann von Völkermarkt und hat sich mit seiner Werbeagentur selbstständig gemacht, stellt sich hier vor und gibt **Tipps zu Werbemöglichkeiten!**

Ich in meiner *Freizeit*

Ich selbst bin sehr vereinsaktiv. Neben der Landjugend zählt auch die Feuerwehr oder die Faschingsgilde dazu. Als Spätzürler bin ich erst 2014 zur Landjugend gekommen. Der Kontakt mit Mitgliedern war immer sehr eng, da vor allem im Bezirk Völkermarkt irgendwie jeder jeden kennt. Wie eine Querrakete wurde ich direkt in den BV Völkermarkt gewählt und übernahm dort gleich den stellvertretenden Bezirksobmann. Seit 2015 bin ich Bezirksobmann für Völkermarkt und dies mache ich mit meiner Leiterin Jenny und dem restlichen verrückten Haufen auch extrem gerne. Brauchtum, Aktivitäten, Spaß und vor allem Freunde kann man nirgends so schnell und intensiv kennenlernen!

Spaß & Arbeit in einem!

Natürlich ist aber nicht alles immer so prickelnd wie es oft wirkt. Egal ob OG, BV oder LV – ich denke alle kämpfen mit dem gleichen Thema: Was kann ich machen, damit ich aktive Mitglieder zufriedenstellen und neue Mitglieder neugierig machen kann? Und vor allem – wie finanziere ich alles?! Zu 99 % wird alles durch Events jeglicher Art finanziert. Hier etwas Neues auf die Beine zu stellen, erfordert Kreativität und auch Motivation. Dies kostet alles Geld, welches man durch Sponsoren auftreibt. Fallen diese weg, fängt das Spiel von vorne an. Da ich auch viele Feste von Landjugendgruppen mitge-

stalten und organisieren darf, kann ich davon ein Lied singen. Oft ist es schwer, weil Ortsgruppen eine Hammer-Idee haben, jedoch kein Budget vorhanden ist. Ein kleiner Leitspruch – welcher auch jobbedingt meiner ist, ist: „Wer nicht wirbt, der stirbt“. Das ist so! Da kann und braucht man nichts schönreden. Da wir alle aber nicht selten unter einer „inaktiven Kommunikation“ leiden, müssen wir neue Wege benutzen, die nichts kosten.

Eure *Möglichkeiten*

Darunter möchte ich auch die neuen Medien ansprechen: Facebook, Instagram und Twitter bieten eine super Werbemöglichkeit, die euch nicht einen Euro kostet. Erstellt eine „Seite“ eurer Gruppe und erstellt Veranstaltungen oder Berichte über eure Aktivitäten – macht Leute neugierig! Natürlich muss eine Seite gelebt werden, daher solltet ihr zwei Mitglieder eurer Ortsgruppe für diesen Bereich einteilen. Richtlinien solltet ihr trotzdem haben, sodass nicht jedes „Schandfoto“ online geht – **Qualität steht im Vordergrund!** Eines sei aber gesagt: Nichts kommt gegen die klassische Werbung an. Gerade in unserer Region will jeder sehen was gemacht wird. Karten, Plakate, Flyer und Banner sind daher nach wie vor gute Werbemittel. Auch Mundpropaganda ist top! Der Kon-



Eine Frage, welche sich häufig stellt:

Was kann ich machen, damit ich aktive Mitglieder zufriedenstellen und neue Mitglieder neugierig machen kann?

takt zu den lokalen Zeitungen ist wichtig – informiert diese, denn diese beißen nur selten ;-)) Dann kann nicht wirklich etwas schiefgehen.

Kurz zusammengefasst

Neue Angebote, neue Ansprüche, neue Bedürfnisse. Das sind Stichwörter für die Zukunft der Landjugend, denn auch diese muss am Ball bleiben!

Short Facts über mich:

- Name: Erich Rutter
- Akad. Grad: Mag. Bakk.
- Alter: 28
- Wohnhaft: Bergstein, Nähe Völkermarkt
- Beruf: Studierter Betriebswirt, Selbständig mit einer Werbeagentur in Völkermarkt
- Hobbys: Landjugend, Feuerwehr, Radfahren, Skifahren und mein Hund

GRUPPENREISEN

REISEVORSCHLÄGE BAUSTEINE



Liebe Reisefreunde,
auf den nachfolgenden Seiten haben wir einige besonders interessante Ausflugsideen für Ihre Busreise zusammengestellt. Diese sind in der Regel für Gruppen von 8 bis 12 Personen geeignet. Natürlich sind diese Ideen gerne als Übergangspunkt für Ihren nächsten Ausflug mit dem Bacher Reisebus geeignet. Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich für diese Idee interessieren und sich gerne an uns wenden. Werden Sie Teil des Bacher Reise-Teams!

Für Sie da von:
Mo. – Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr

BACHER TOURISTIK GMBH
Millstätter Straße 45
9545 Radenthein
Tel. 04246 3072
grupp@bacher-reisen.at
www.bacher-reisen.at

IHR BUSPROFI IN KÄRNTEN



NEU!

Flyer mit Programm-
vorschlägen für
lohnenswerte Ausflüge.
**Gleich kostenlos
bestellen!**

www.bacher-reisen.at

Für Ihre individuelle Busreise ist Bacher Reisen der perfekte Partner:

- Ein **moderner, flexibler Bus-Fuhrpark**, mit Luxusreisebussen vom 8-Sitzer Kleinbus bis 62-Sitzer Doppeldeckerbus bietet für jede Gruppengröße das passende Angebot.
- Die **Bacher-Buspiloten sind Profis** und Vollzeitmitarbeiter des Unternehmens.
- Bacher **organisiert** alle Ihre Reisevorschläge, Ob Betriebs- oder Vereinsausflüge, private Ausflüge und Fahrten zu Veranstaltungen etc. Nutzen Sie unsere **Gesamtpakete** mit Bus und Zimmerreservierungen, Stadtführungen etc. Ein 5-köpfiges Team in der Gruppenabteilung kümmert sich professionell und nach um jeden Wunsch.
- **Schwerpunkt Schutzeisen:** Ausflüge, Österreich Rundfahrten, Städtereisen und Sportwochen in Italien. Nutzen Sie die langjährige Erfahrungen in Sachen Schutzeisen!

BACHERREISEN

Bacher Touristik GmbH · 9545 Radenthein · Millstätter Str. 45 · ☎ 04246/3072-12

«Tipp»

Bio-Heumilch-Produkte!

Den Geschmack der Nockberge mit nach Hause nehmen!

KASLAB'N

NOCKBERGE

1. Bio Schaukäserei & Hofladen
in Radenthein

schauen - verkosten - einkaufen

www.kaslabn.at

Mirnockstraße 19
9545 Radenthein
+43 (0)4246 37500-0

Mo – Fr 8:00 – 18:00 Uhr
Sa 8:00 – 12:30 Uhr



Frühlings-sitzung - Vier Jahreszeiten Sitzung

International Committee: Für 2017 haben wir uns etwas Neues ausgedacht und möchten uns vier Mal im Jahr mit euch gemeinsam treffen um internationale Themen zu besprechen und neue Leute kennenzulernen.



Den Auftakt machte die IC Frühlings-sitzung am 12. April in Klagenfurt. Gemeinsam mit der Muslimischen Jugend Österreich (MJÖ) lernten wir gegenseitig von unseren Organisationen und Schwerpunkten. Ein herzlicher Dank gilt Mario Sherif El Shamy und Samra Malić für

ihr kommen. Neben der MJÖ besuchte uns auch Rosa Graschitz (LJ Moosburg). Sie nahm die Möglichkeit der Landjugend Österreich in Anspruch und wagte den Sprung ins Ausland um an einem landwirtschaftlichen Praktikum teilzunehmen. Ihre Erzählungen über Norwegen waren absolut hörensenswert und machten Lust auf landwirtschaftliche Arbeit fernab von Österreich. Die nächste vier Jahreszeitensitzung findet im Sommer statt, den Termin findest Du rechtzeitig auf der Homepage.

Our World

Global denken - Lokal handeln



In Kooperation mit der Bundesjugendvertretung wurde jungen Landjugendlichen die Möglichkeit geboten, ihren Methodenkoffer zu erweitern und globale Themen einfach und verständlich auf die lokale Ebene herunterzubrechen. Beschäftigt haben wir uns vorrangig mit Konsum und Lifestyle. In einer materialistischen, konsumorientierten Welt wird es immer wichtiger, sich Hintergründe und Zusammenhänge bewusst zu machen. Der gut gefüllte Kurstag hat nicht nur die Teilnehmer sensibilisiert, sondern ihnen auch Mittel und Wege aufgezeigt um als Multiplikator zu wirken und ihr Wissen an andere weiterzugeben.

Voices for Life

35 Jugendliche - 18 Nationen - 1 Woche = „Voices for Life“

Dies war die Study Session (Weiterbildungsseminar) der Rural Youth Europe (Europäische Landjugend), die von 14. - 21. Mai im European Youth Centre Budapest stattgefunden hat.

Genauer wurden Migration, Menschenrechte und die Flüchtlingssituation behandelt. In sehr gut aufbereiteten Workshops, Vorträgen von Experten und Simulationen wurde Wissen erweitert und auch Tools zur Bewältigung von Problemen und Wissensverbreitung erarbeitet. Es gab einen regen Austausch zwischen den verschiedenen ländlichen Jugendorganisationen, durch den tolle Freundschaften entstanden sind. Ein

großer Dank gilt auch dem Organisationsteam für die professionelle Gestaltung dieser wundervollen Woche, die all dies erst möglich gemacht haben. Ines und Florian vom International Com-

mittee haben die Landjugend Österreich bei diesem Seminar vertreten. Sie blicken auf eine inspirierende Woche mit unglaublich motivierten Jugendlichen, tollen Ideen und einer Menge Spaß zurück!



Textildruck
Werbeartikel
Ehrenpreise



150 m² Schauraum Villach, Völkendorferstrasse 80-82

Hotline: 0 42 42 / 59 690 - 0

www.galvi.at

DEIN VERLÄSSLICHER PARTNER IN DER LANDWIRTSCHAFT.



LIKEN. TEILEN. PROFITIEREN.



Facebook.com/
UnserLagerhaus
Klagenfurt

FOLGE UNS...

„UNSER LAGERHAUS“ Warenhandelsgesellschaft m.b.H.

Von der Saat bis zur Fütterung • Alles für Haus, Hof und Tier
Innovative Landtechnik mit flächendeckendem Service



DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus

[f](https://www.facebook.com) [X](https://www.xing.com) [W](https://www.wordpress.com) www.unser-lagerhaus.at

LJ TIFFEN (FE)

Eine LJ feiert ihren ersten runden Geburtstag!

von **Nikolaj Netrvál**

Brauchtum, Gemeinschaft, Freundschaft, Zusammenhalt – diese Worte beschreiben unsere Landjugend Tiffen. Als einer von zwölf Vereinen der Dorfgemeinschaft Tiffen, gestalten wir das Dorfleben aktiv mit. Durch unsere jährlichen Veranstaltungen wie das „Osterhaufn hatzn“ oder die 1. Mai-Feier, sind wir ein fixer Bestandteil des Vereinsjahres. Die Landjugend Tiffen zählt derzeit 40 Mitglieder, die Brauchtum bewahren, Gemeinschaft leben, Freundschaft erleben und zusammenhalten. Vor 10 Jahren wurde die Landjugend Tiffen von Gründungsobmann Stefan Weißenbacher und Mädelleiterin Susanne Sommer ins Leben gerufen und seitdem hat sich viel getan. Wir sind von anfänglich 10 Mitgliedern auf mittlerweile über 40 gewachsen. Vor allem das gemeinsam Erlebte, schweißte uns immer mehr zusammen. Die Ausflüge auf die „Fürstenhittn“ oder das Canyoning im Mölltal, die Tatort Jugend Projekte oder der 4er-Cup, jeder Ausflug und jedes Event formte unsere Gemeinschaft neu.

Dieses Jubiläum wollen wir natürlich auch feiern. Am 16. September laden wir euch recht herzlich zu unserem Jubiläumsabend mit den Jungen Wernbergern im Dorfgemeinschaftshaus Tiffen ein und am 17. September findet der Festakt mit ökumenischem Gottesdienst und Frühshoppen statt. Wir freuen uns darauf euch begrüßen zu dürfen und ein bisschen aus dem Nähkästchen der letzten 10 Jahre zu plaudern!



LJ MARIA ROJACH (WO)

Landjugend wird 50

von **Daniel Gönitzer**



Mit ihren momentan 32 Mitgliedern präsentieren sich die Aktivitäten der Ortsgruppe sehr abwechslungsreich.



Neben traditionellen Veranstaltungen wie Palmweihe und Osterfeuerheizen sowie zahlreichen kameradschaftlichen Ereignissen dürfen natürlich wichtige jährliche Fix-Events wie die „Highlander-Games“ oder der „Trachten-Bauernball“, welche nach kurzer Zeit bereits zu Publikumsmagneten geworden sind, nicht fehlen.

Seit dem Jahr 1967, in dem die Ortsgruppe mit Gründungsobmann Johann Pototschnig und Gründungsleiterin Waltraud Frühauf, geb. Gönitzer, ins Leben gerufen wurde, hat sich sehr viel getan. Einen Rückblick darüber gibt es am 26. und 27.08.2017 – dort feiert die Gruppe nämlich bei freiem Eintritt ihr 50-jähriges Bestehen vor dem Kulturstadl Maria Rojach. Am Samstag finden die Highlander Games mit Dämmerchoppen der Gruppe VolXsound statt. Am Sonntag folgt ein Empfang mit der Blasmusik Maria Rojach und anschließendem Festakt. Beim Jubiläumsfrühshoppen mit großem Grillbuffet spielen die 3 Kärntner.

LJ PÖLLING (WO)

Ein Jahr der 20-Jährigen LJ Pölling

von **Tanja Stetschnig**

Am Freitag, den 13. Jänner 2017, fand um 19 Uhr die alljährliche Jahreshauptversammlung beim Gasthaus Sieber in Lamm statt.



Mit den zahlreichen Ehrengästen blickten wir auf ein erfolgreiches und spannendes Jahr zurück!

Zu Ostern wurde der Palmbesen komplett neu gebunden. Dabei wurden wir sogar vom Servus TV-Team begleitet! 2016 fand wieder das alljährliche Osterkreuzheizen bei sternenklarer Nacht auf der Muchitsch-Leitn statt. Darüber

hinaus gestalteten wir beim Emmausgang in Tschrietes die Messe durch die Lesung und Fürbitten mit. Anschließend sorgten wir für die Agape. Highlights im Sommer waren das Seifenkistenrennen mit Disco, der Landjugendausflug ins Ötztal und das große Erntedankfest. 2016 fand der erste Adventmarkt in Pölling statt, wo wir die Besucher mit Maroni, Glühwein, Glühmost und Tee versorgten.

Wir besuchten auch wieder viele Kinder mit der Krampus-Nikolaus Aktion. Einer unserer Höhepunkte war wohl der gut besuchte St. Andräer Bauernball, der von uns mit einem Auftanz eröffnet wurde.

Wir bedanken uns bei allen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben und hoffen im Jahr 2017 auf eine rege Teilnahme der Bevölkerung an den Aktivitäten der Landjugend Pölling.

LJ STRASSBURG (SV)

60 Jahr Jubiläum der LJ Straßburg

von **Stefanie Wilplinger**

2017 ist für die Landjugend Straßburg ein großes Jahr, 60 Jahre Jubiläum feiern wir, wirklich wahr!

Drum laden wir euch recht herzlich ein, am 2. und 3. September dabei zu sein. Am Samstag um 20:30 Uhr starten wir, bei fetziger Musik und kühlem Bier. „Die Draufgänger“ werden euch unterhalten, und euch einen schönen Abend gestalten. Feiern werden wir bis in die Morgenstunden, und wir hoffen euch auch auf dem Tanzboden zu finden.

Ein unvergesslicher Abend steht euch bevor,

und wir hoffen ihr bereitet euch dann auf den nächsten Tag vor. Am Sonntag um 10:00 Uhr geht es weiter mit den Erntewägen, um 11:00 Uhr bei der Feldmesse gibt es den Segen.

Im Festzelt geht es um 11:30 Uhr weiter, bei der „Ebersteiner-Kirchtagsmusi“ wird die Stimmung heiter.



Auf tolle Programmpunkte könnt ihr euch freuen, und den Besuch sicher nicht bereuen.

Wir freuen uns auf jeden einzelnen von euch, 2. und 3. September – merkt es euch!

LJ REICHENFELS (WO)

Voller Motivation in den Frühling!

von **Lisa Pirker**

Nach dem kalten Winter starteten wir fit und fröhlich ins Frühjahr.

Neben der Teilnahme an Fußballturnieren oder dem 4er-Cup wurde von zwei unserer Mitglieder ein individuelles Dirndl genäht. Am Palmsonntag wurde unser prachtvoller Palmbuschen zur Weihe getragen und damit wurde eine sehr stressige Karwoche eröffnet. Letztendlich konnten wir am 16. April 2017 ein gut besuchtes und lustiges Osterkränzchen veranstalten. Das Tanzbein wurde zu den „Ligister“ und zu „REC“ geschwungen. Beim Palmkätzchen-Schätzspiel freute sich Daniela Berger über ein Sparbuch der Raiffeisenbank Oberes Lavanttal.

Danke an die zahlreichen Besucher und ein herzliches Dankeschön allen Helfern, ohne die so ein Fest nie möglich wäre.



LJ DELLACH/DRAU (SP)

Erfolgreiche Veranstaltungen

von **Anton Obermoser**



Am 08.04. fand der Bezirks-4er-Cup in Dellach statt. Dabei mussten die 14 Teams unter anderem ihr Können im Schneekettenmontieren, Zahnbürsten angeln und Zuckerwürfel stapeln unter Beweis stellen.

Es war ein toller Tag mit viel Spaß und Freude, welche sowohl bei den Teilnehmern als auch bei den Stationsbetreuer/Innen zu spüren war. Gratulation dem Siegerteam der LJ-Lieser-Maltatal und ein herzlicher Dank an alle Teilnehmer.

Die nächsten Höhepunkte in diesem Jahr sind die Ruinendisco, welche am 01.07. in gewohnter Art und Weise stattfindet, sowie der Almkirchtag am 13.08. auf der Weinberger Alm. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

LJ MOOSBURG (KL)

Bund, Bund, Bund, Bund, Buuuundesentscheid!

von **Rosa Graszitz**

Nach dem Bezirkssieg beim 4er-Cup in Techelsberg konnte sich unser K(r)ampfteam, bestehend aus Theresa Koban, Alexander Motschilnig, Hannes Petautschnig und Rosa Graszitz, durch den 2. Platz beim Landesentscheid für den Bundesentscheid am Traunsee qualifizieren. Weiters nahmen Mitglieder der LJ Moosburg bei der AUGO in Magdalensberg, den Polonaiseproben für die 13. Nacht der Kärntner LJ in Spittal und beim Bezirksredewettbewerb in Schiefeling teil. Dort redeten sich Theresa Koban, Marvin Mogart, Caroline Freithofnig und Hannes Petautschnig um Kopf und Kragen. Letztere zwei konnten sich sogar für den LE qualifizieren.



LJ SÖRG (SV)

Hort is Hort

von **Martina Habernig**

Traditionell fand eine Woche nach Ostern wieder unser legendäres Frühlingsfest in Hart beim Gasthaus Harterwirt statt.

Für musikalische Unterhaltung sorgten die Kärntner Buam und in unserer Bauerndisco DJ Hauser Sound. Für die gelungenen Auftritte möchten wir den Landjugenden Zweinitz, Frauenstein und St. Salvator gratulieren.



Wir bedanken uns bei allen Besuchern, Teilnehmern und vor allem bei unseren Mitgliedern, denn ohne die perfekte Zusammenarbeit wäre diese tolle und erfolgreiche Veranstaltung nicht möglich gewesen. Jetzt freuen wir uns aber schon auf unsere lustigen Bauern-Highland-games am 24. Juni und unser legendäres Sommerfest am 14. August.

LJ GRAFENSTEIN (KL)

Jährlich grüßt die LJ Grafenstein ...

von **Antonia Napetschnig**

Und das nicht nur beim alljährlich stattfindenden Fest im Frühling, welches heuer zum zweiten Mal als „Volkshouse“ über die Bühne ging, wo jung & alt die ganze Nacht über den Tanzboden stepten, sondern auch bei den Bewerben durften wir (zum Leid der anderen Teams und Stationsbetreuer) wieder mitmischen.

Die logische Folge: unsere Burschen fahren zum Bundesentscheid der Agrar- & Genussolympiade; unser Obmann wird heuer zum zweiten Mal seine Redekünste beim Landesentscheid unter Beweis stellen. Unsere beiden 4er-Cup-Teams erreichten beim Landesent-



scheid den sensationellen 1. und 4. Platz im Finale. Eines der beiden schicken wir auch heuer wieder zum Bundesentscheid ... wir hoffen ihr mögt uns trotzdem ;) **#ZELEBRIERENSTATTGENIEREN**

LJ METNITZ (SV)

Mai – jedes Jahr ein Highlight für uns!

von **Anna Riegler**

Ein 30 Meter hoher Maibaum wurde von unseren fleißigen Jungs umgeschnitten und aufgestellt.



Beim Auftanz mit legendären 12 Pärchen konnten wir die Zuschauer gleich mit 3 neuen Tänzen beeindrucken.

Beim Bezirks Redewettbewerb in Althofen waren auch wir mit 8 Teilnehmer/innen vertreten.

Stolz haben wir dann gleich zwei Gruppen in der Kategorie „Neues Sprachrohr“ beim Landesentscheid in Weitensfeld angefeuert.

Anstehende Termine:

- 24. Juni, Sonnwendfeier mit Fackelpolonaise

Proben für die Fackelpolonaise:

- 18. Juni, LFS Althofen
 - 23. Juni, Metnitz
- Jeweils um 19:30 Uhr

Dazu laden wir alle LJ Mitglieder recht herzlich ein mitzuwirken!

LJ SCHIEFLING & GRÄBERN/PREBL (WO)

Do ghört amol wos Neues her ...

von **Kerstin Bischof**

... das dachten wir, die Landjugendgruppen Schiefling im Lav. und Gräbern/Prebl, uns bei vielen Mitternachtseinlagen, welche auf Landjugendfestln präsentiert wurden.



Und so haben sich ein paar motivierte Mitglieder zusammengetan und gemeinsam mit Hans Jauernig und unserem Bezirksobmann Josef Rampitsch eine noch nie dagewesene Mitternachtseinlage einstudiert. Eine große Ehre war es, diese Mitternachtseinlage bei der 13. Nacht der Landjugend Kärnten präsentieren zu dürfen. Sofort konnten wir das Publikum mit dem UV-Licht begeistern.

An dieser Stelle möchten wir ein großes Dankeschön an Hans und Josef aussprechen! Ohne euch hätten wir es nicht so weit gebracht!

DANKE

LJ ST. MICHAEL (WO)

Follow Me! – Everything is alright

von **Tanja Neurad**



Auch heuer haben wir wieder unsere legendäre LJ-Disco am 13.05.2017 in der Festhalle St. Michael veranstaltet.

Die Veranstaltungstechnik Blackout hat von Anfang bis in die frühen Morgenstunden für gute Stimmung gesorgt. Wir bedanken uns bei zahlreichen Besuchern! Wir freuen uns, dass auch dieses Jahr wieder eine legendäre Nacht aus Follow Me geworden ist und sind auch schon auf unsere nächste Veranstaltung gespannt, denn am 04.11.2017 steigt unser 2. Bauernball in der Festhalle St. Michael.

LJ STOCKENBOI (VI)

Bezirkshandmähen der LJ Stockenboi 2017

von **Marie-Therese Huber**

Am 20. Mai 2017 fand wieder traditionell das Handmähen der Landjugend Stockenboi statt.

Mit ganz viel Glück machte uns das Wetter keinen Strich durch die Rechnung, dadurch konnten wir voller Stolz unser geplantes Handmähen am „Reitlerfeld“ durchführen. Ein großes Dankeschön geht an die Landjugendortsgruppen des Bezirkes Villach, die den Mut gehabt haben, mit der Sense ihr persönliches Können zur Schau zu stellen. Besonders stolz sind wir auf unser neues LJ-Mitglied, Manuel Sagmeister, der den Gesamtsieg mit einer unfassbaren Zeit, für sich entschieden hat.

Weiters möchten wir auf unsere traditionelle Sonnwendfeier hinweisen, die am 21. Juni 2017 in Hohegg stattfindet.



LJ EBENTHAL (KL)

Mitten drin, statt nur dabei!

von **Andrea Ehart & Marie-Therese Huber**



Zum ersten Mal dürfen wir eine Station der Drei-Furchen-Tournee der Landjugend Kärnten in Ebenthal austragen und ergriffen dabei gleich die Chance ein zweitägiges Fest zu organisieren.

musikalische Unterhaltung. Der Sonntag beginnt mit einer traditionellen Feldmesse, danach gibt es einen Auftanz und anschließend beginnt das Highlight, das Pflügen.

Wir laden euch alle recht herzlich zu diesem besonderen Ereignis in Ebenthal ein, sowie auch zu unserem alljährlichen Frühschoppen am 24. September am Pfarrplatz in Ebenthal.

Auch in Ebenthal hatten wir schon Pflüger und nun dürfen wir am Acker eines ehemaligen Mitglieds den Wettbewerb austragen.

Am 12. und 13. August veranstalten wir unser Pflügerfest. Am Samstag sorgt „Combo“ für

LJ LAVAMÜND (WO)

Palmsonntag in Lavamünd

von **Michael Pachler**

Die LJ Lavamünd gestaltete auch in diesem Jahr den Palmsonntag in Form von einem großen sowie zahlreichen kleineren Palmbesen mit.

Schon am Freitag wurde etliches Material zum Binden unzähliger kleiner Palmbesen zusammengetragen und noch am selben Abend verarbeitet. Insgesamt konnten ca. 80 Stück gefertigt werden. Am nächsten Tag wurden diese innerhalb von 30 Minuten in Lavamünd verkauft.

Natürlich wurde auch ein großer Palmbesen mit einer Länge von ca. 15 m gebunden, der dann am Palmsonntag zu Fuß auf den Schultern der Mitglieder zur Palmweihe getragen wurde.

Am Rückweg gab es wie in den Jahren zuvor wieder eine kleine Stärkung um den Restweg zu schaffen und den Palmbesen für dieses Jahr wieder an den Nagel zu hängen.



LJ BAD ST. LEONHARD (WO)

Mittendrin im neuen Jahr!

von **Thomas Schultermandl & Gerlinde Joham**

Nun sind wir mittendrin im Landjugendjahr 2017. Es begann mit dem alljährlichen Bauernball, gefolgt von Fasching, Bräuche rund um Ostern und die Wallfahrt nach Hirschegg. Unser diesjähriger Winterausflug führte uns ins schöne Oberkärnten nach Spittal. Trotz nebeligen Wetter gingen einige motivierte Schifahrer auf das Goldeck Schi fahren, während die anderen Mitglieder das Hallenbad in Spittal besuchten. Nachdem letztes Jahr unsere Disco „Castle in Fire“ ein voller Erfolg war, werden wir auch heuer am 26. August den Schlossberg wieder in eine perfekte Partylocation verwandeln. Dazu möchten wir alle recht herzlich einladen.



LJ Bad St. Leonhard
mittendrin im
Landjugend-Jahr

LJ BEZIRK VÖLKERMARKT

„Trachtenfeuer“

von **Erich Rutter**

Das atemberaubende Trachtenfeuer – in der Neuen Burg in Völkermarkt wurde vom BV Völkermarkt unter der Leitung von Jennifer Logar und Erich Rutter organisiert und lockte viiiiiiele Besucher aus Nah und Fern an. Eröffnet wurde die Partynacht von der VTG Wabersdorf. Im Laufe des Abends konnten mit dem Kauf von Losen wertvolle Sachpreise gewonnen werden. Für Stimmung

sorgte Meilenstein und der fetzige DJ ROKKO. Mit dabei waren auch der ORF Kärnten mit Karl Hannes Planton. Die Besucherzahlen, die Stimmung und das Echo des Events zeigen uns, dass es den Aufwand allemal Wert ist. Somit sagt der BV VK danke für ein Hammer-Event & freut sich auf das nächste Trachtenfeuer am 10. März 2018 (Termin vormerken!).



LJ GLANTAL (SV)

Musikalisch in den Frühling

von **Daniel Heinsche & Johannes Pacher**

Die Landjugend Glantal veranstaltete am 26. April im Rathaus St. Veit an der Glan das Event „G'sungan & Tänzt“. Das Rathaus war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Der Kärntner Viergesang und die 5 Gailtaler sorgten beim Publikum für Staunen mit ihren einzigartigen Stimmen. Das war ein wundervoller Abend in St. Veit an der Glan.



Die Landjugend Glantal bedankt sich bei allen Gästen, vor allem aber bei den Vertretern der Landjugend Kärnten und dem St. Veiter Gemeinderat.

LJ FRAUENSTEIN (SV)

Mit Vollgas in den Frühling

von **Laura Zwischenberger**

Der Frühling war für uns bisher geprägt von zahlreichen Wettbewerben.

Wir stellten unser Wissen sowie unsere Geschicklichkeit beim 4er-Cup auf die Probe, mit dem Ergebnis, dass eines unserer Teams beim LE AUGO teilnehmen durfte.

Auch beim Handmähen waren wir zahlreich vertreten und freuen uns schon auf den Landesentscheid, bei dem einige unserer Mitglieder ihr Können erneut unter Beweis stellen werden.

Ende Mai organisierten wir schließlich unser alljährliches Go-Kart Turnier und möchten an dieser Stelle der Landjugend Metnitz nochmals zu ihrem Sieg gratulieren.

Das alles war jedoch nur ein Bruchteil dessen, was wir in den vergangenen Monaten erlebt haben und der Startschuss zu einem Landjugendjahr, das uns wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird.

LJ MEISELDING (SV)

Pfingstfest in Meiselding

von **Sarah Freithofnig**



Sowie jedes Jahr veranstalteten wir auch heuer unser traditionelles Pfingstfest am Pfingstsonntag. Um 14:00 Uhr startete unser Nachmittagsprogramm mit „Die Hoagascht Böhmisches“ und am Abend sorgten die „Kärntner Buam“ in

der Vereinshalle und DJ Lenze in unserer einzigartigen LKW-Disco für Stimmung. Unser Fest ist jedes Jahr ein absolutes Highlight und immer ein großer Erfolg für unsere Landjugend. Schon Wochen vor dem Fest gibt es einige Vorbereitungen zu treffen und viel zu tun, damit alles glatt läuft. Natürlich würde dies alles nie funktionieren, wenn nicht jeder mithelfen und alle so gut zusammenarbeiten würden. Somit auch hier ein großes DANKE an alle, die uns heuer wieder so tatkräftig unterstützt haben. Ihr seid spitze!

LJ EBERSTEIN (SV)

LJ Eberstein – TOP MOTIVIERT

von **Hannah Reichmann**

Das die LJ-Eberstein aus zahlreichen ehrgeizigen und talentierten Mitgliedern besteht, war sowohl beim Handmähen, als auch beim 4er-Cup und beim Redewettbewerb nicht zu übersehen. Drei unserer begabten Handmäher konnten sich für das Landeshandmähen qualifizieren. Ein Team meisterte die vielen, kleinen Aufgaben des 4er-Cups so geschickt, dass viele Mitglieder unserer LJ dieses auch beim Landesentscheid stolz anfeuern durften. Zuletzt bestätigte sich beim Bezirksredewettbewerb, wie spontan, offen und fähig unsere Mitglieder sind. Unser Obmann redete sich gekonnt in den Landesentscheid.

Auf viele weitere erfolgreiche Bewerbe – UNS TAUGT DE SAU

LJ ZOLLFELD (KL)

Neues von der LJ Zollfeld

von **Karina Hoinig**

LJ BRÜCKL (SV)

„Wir geben richtig Gas“

von **Anna-Maria Nuart**

Im Rahmen der Verleihung des Goldenen Löwen wurden wir bei der Nacht der Landjugend Kärnten in Millstatt zur 3. aktivsten Ortsgruppe Kärntens gekürt. Voller Motivation und Elan stürzte sich unser Brückler Kampfteam dann in den Landesentscheid 4er-Cup und erreichte den ausgezeichneten 3. Platz, worauf wir sehr stolz sind. Auch beim Bezirkshandmähen haben sich zwei unserer Brückler Prachtkerle wacker geschlagen. Wir durften uns über den sensationellen 2. und 3. Platz freuen und sind somit für den Landesentscheid qualifiziert, bei dem wir unsere Jungs kräftig anfeuern werden. Nun sind wir aber schon voll mit unserem 55 Jahr Jubiläum im August beschäftigt und geben richtig „Gas“, um ein tolles Fest auf die Beine zu stellen!



LJ Brückl voller
Motivation und Elan!

Weil man Traditionen nicht brechen darf, bemalten wir auch heuer mit den Bewohnern des Marienhofs Ostereier, um diese anschließend am Ostermarkt zu verkaufen. Der Erlös kam dem Marienhof zugute. Am Ostersonntag durften wir den Ostertanz der LJ Wieting eröffnen und genossen gemeinsam das tolle Fest. Wie jedes Jahr tanzten wir am 30. April mit zahlreichen Besuchern und viel Begeisterung in den Mai. Ein großer Dank gilt vor allem der LJ St. Georgen am Längsee und der LJ Ebenthal für den tollen Auftanz und die gelungene Mitternachtseinlage. Außerdem führen wir bei unserem diesjährigen Bezirks-Go-Kart-Rennen mit 14 Teams um die Wette und schafften es wiederum unseren Titel zu verteidigen.

LJ BEZIRK KLAGENFURT

Landjugend meets City

von **Stephanie Puntschart** und **Johannes Kokarnig**

So hieß unsere Kooperationsveranstaltung mit dem Innenstadtlokal „Spektakel“ in Klagenfurt.

Diese fand am Freitag, dem 12. Mai 2017 statt. Wir haben uns sehr gefreut, dass alle Ortsgruppen aus dem Raum Klagenfurt vertreten waren, umso mehr freut es uns, dass auch viele andere Jugendliche am Event teilnahmen.

Diese Veranstaltung war aber erst der Startschuss für unser nächstes Projekt. Am 14. Juni 2017 veranstalten wir das erste Landjugend Freiluft Kino auf der



Wiesenarena in Großgörschtach. Beginn schon riesig auf einen gemeinsamen Kinoabend. ist um 20:00 Uhr und wir freuen uns

LJ BEZIRK ST. VEIT

„Holizeit is ...“

von **Tina Hainig**

Als Dankeschön für die Mithilfe am Bezirksball starteten im März 55 St. Veiter aufs Nassfeld.

Wir verbrachten ein lustiges Wochenende beim Rodeln, Tanzen und Relaxen. Ende März hielten wir die 1. Bezirksausschusssitzung und anschließend die Regionaltanzprobe ab. Auch der 4er-Cup und der Redewettbewerb gingen schon über die Bühne. Unser Highlight war aber Landesentscheid Jugend am Wort. Gemeinsam mit dem Strohmaier Kirchtag durften wir diesen in Weitensfeld austragen. Neben unseren zahlreichen Veranstaltungen besuchten wir gerne die Bewerbe und Feste unserer Ortsgruppen. Nun freuen wir uns schon auf den Landjugendsommer und ganz besonders auf unseren Bezirksball am 21. Oktober.



LJ ZWEINITZ (SV)

„Es gibt nur a Gas – und des is Vollgas!“

von **Anja Frießnegger**

Unter der neuen Leitung, von Obmann Florian Egger und Leiterin Heidi Friessnegger, starteten wir mit viel Motivation und Kraft ins neue Arbeitsjahr.

Beim Bezirksmaskenball konnten wir mit unseren Mario-Kart Kostümen den dritten Platz erreichen. Auch unser tänzerisches Können durften wir heuer schon beim Frühlingsfest der Landjugend Sörg, bei unserem eigenen Maifest und bei der Maifeier der Landjugend Pisweg beweisen. Für das heurige Jahr haben wir aber noch einiges vor. Als nächstes stehen die Auftritte beim Strohmaier Kirchtag und am Pfingstmontag beim Kranzreiten am Programm. Außerdem freuen wir uns schon auf ein lustiges Tat.Ort Jugend Projekt.



LJ BALDRAMSDORF (SP)

4er-Cup & CSI-Maibaum

von **Celina Feistritzer**

Kurz vor unserem Maibaum-Krimi (nachzulesen auf www.facebook.com/MediengruppeDerLjKarnten) fand der Bezirksentscheid 4er-Cup in Dellach im Drautal statt. Mit dem hervorragendem 2. Platz konnten wir uns ein Ticket für den Landesentscheid sichern. Unsere zweite Gruppe erreichte den grandiosen 13. Platz. Beim Landesentscheid in der Kreuzen konnten wir den 11. Platz für uns entscheiden. Wir möchten auf diesem Weg der LJ Kreuzen sowie dem Bezirksvorstand Villach für die super Organisation gratulieren und bedanken uns für die unvergessliche After-Show-Party.



LJ HIMMELBERG (FE)

Eine legendäre Partynacht in Himmelberg

von **Florian Rasch**

Die Landjugend Himmelberg veranstaltete am 20. Mai den alljährlichen „Tanz im Mai“. Für tolle Stimmung bei den zahlreichen Besuchern sorgte im Saal die Band Carinthia Live und in der Disco heizte DJ Frame ordentlich ein. Zur Eröffnung gab die Landjugend Ponfeld/Wölfnitz ihre Tanzkünste zum Besten. Zu späterer Stunde sorgte die Landjugend Sörg mit einer tollen Mitternachtseinlage für Aufsehen bei den Besuchern. Die Landjugend Himmelberg möchte sich bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken. Eine Veranstaltung lebt jedoch von den Gästen, deshalb möchten wir besonders euch für euren Besuch danken! Wir freuen uns schon auf den Tanz im Mai 2018!



Landjugend-Termine

Termine Bezirksebene

| | | |
|-------------------------------|--------------|--------------------------|
| ✓ Bezirksvolleyballturnier WO | 24. Juni | Sportplatz Granitztal |
| ✓ Volkstanzwochenende KL | 01.–02. Juli | Cap Wörth/Velden |
| ✓ Bezirksentscheid Fußball WO | 15. Juli | Sportplatz Lavamünd |
| ✓ Bezirks-Dämmerkegeln SV | 21. Juli | GH Leikam Hochfeistritz |
| ✓ Bezirksvolleyballturnier KL | 05. August | Kaiser-Arnulf-Sportplatz |

Termine Landesebene

| | | |
|------------------------------------|---------------------|--|
| ✓ Agrarkreissitzung | 04. Juli, 19:30 Uhr | Klagenfurt |
| ✓ 1. Station Drei-Furchen-Tournee | 05. August | Völkermarkt |
| ✓ 2. Station Drei-Furchen-Tournee | 12. August | Meiselding |
| ✓ 3. Station Drei-Furchen-Tournee | 13. August | Ebenthal |
| ✓ Redaktionsschluss Ausgabe 3/2017 | 28. August | ljzeitung@gmail.com |
| ✓ Tat.Ort Jugend | 01.–03. September | überall ;) |

Termine Bundesebene

| | | |
|---|-------------------|------------------------------------|
| ✓ Bundesentscheid Forst | 30. Juni–02. Juli | Messe Wieselburg, Niederösterreich |
| ✓ Bundesentscheide 4er-Cup & Reden | 13.–16. Juli | Altmünster, OÖ |
| ✓ Bundesentscheid Agrar- & Genusssolympiade | 20.–23. Juli | LFS Litzlhof, Spittal |
| ✓ Bundesentscheid Pflügen | 18.–20. August | Bildein, Burgenland |

 **Weitere Infos** im Landjugendbüro unter 0463/ 58 50 2411 oder www.ktnlandjugend.at/Termine

